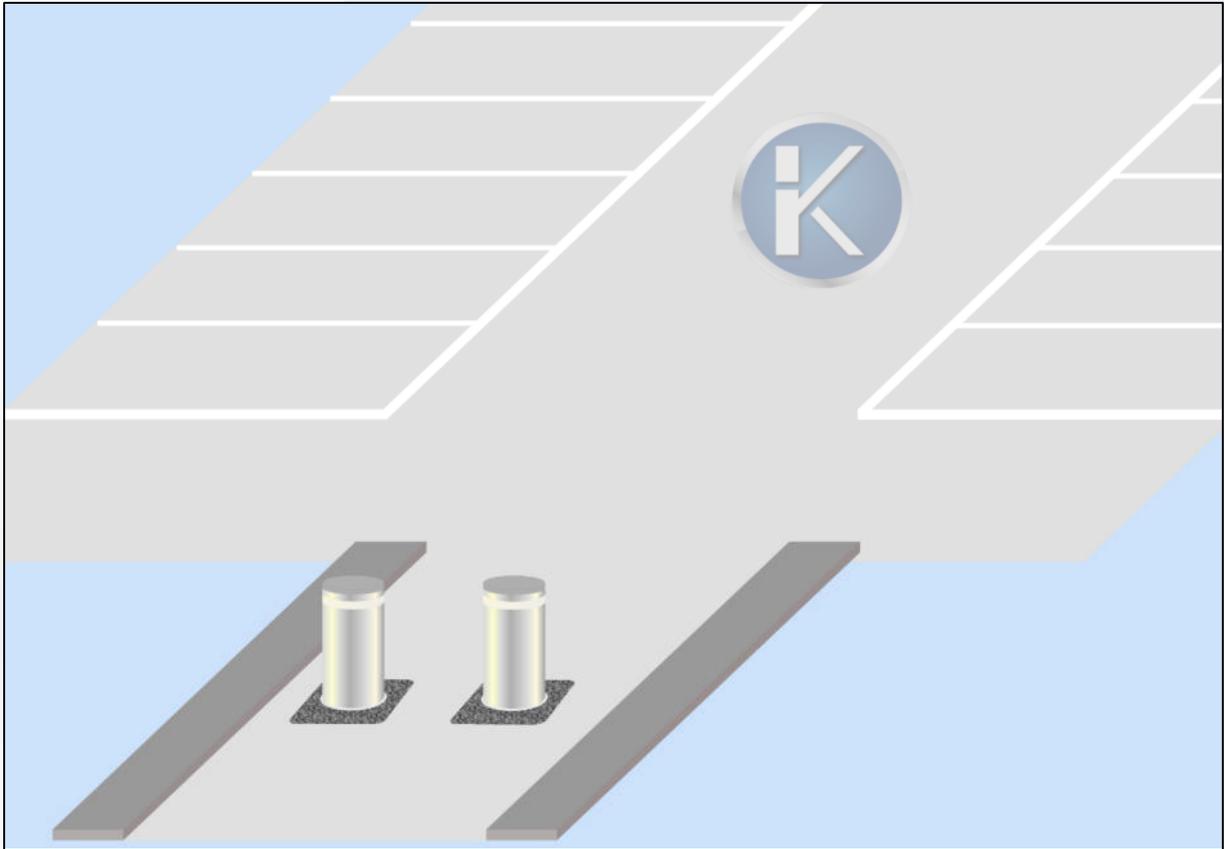


Das Beispiel beschreibt eine Polleranlage mit zwei vollautomatischen Pollern 275/800 und kontrollierter Ein- und Ausfahrt über einen Schlüsseltaster.

Die Poller werden bei Ein- bzw. Ausfahrt über einen Schlüsseltaster abgesenkt. Da keine Induktionsschleifen zur Absicherung zur Ausführung kommen, erfolgt das Heben der Poller nach Durchfahrt eines Fahrzeugs sozusagen manuell über den Schlüsseltaster im Totmann-Betrieb.



Poller IPV 275-800/EGB

Vollautomatisch

Verkehrspoller in vollautomatischer Ausführung zum Absenken und Heben

Technische Daten:

Durchmesser Edelstahlzylinder:	273 mm
Höhe über Bodenniveau:	800 mm
Material Edelstahlzylinder:	1.4301, AISI 304
Oberfläche Edelstahlzylinder:	Gebürstet
Materialstärke Edelstahlzylinder:	6 mm
Nutzungsfrequenz:	2.000 Zyklen / Tag
Gesamtzyklen/Lebensdauer:	ca. 3.000.000 Zyklen
Geschwindigkeit Heben:	17 cm / sec.
Geschwindigkeit Senken:	32 cm / sec.
Netzanschluss:	230 VAC
Leistungsaufnahme:	0,38 kW
Hydraulikeinheit:	IP 67
Betriebstemperatur:	min. -10°C, max. +70°C
Max. Anpralllast mit Beschädigung:	250.000 Joule
Max. Anpralllast ohne Beschädigung:	40.000 Joule
Maximale Radlast:	40 t / D400
Blinklicht im Zylinderdeckel:	optional
Automatisches Absenken bei Spannungsausfall:	optional

Der bewegliche Stahlzylinder ist aus massivem Edelstahl mit einer Wandstärke von 6 mm gefertigt und wird von einem robusten Hydraulikzylinder auf und ab bewegt. Die äußere Sichtfläche des Edelstahlzylinders wird hochwertig gebürstet und bleibt unlackiert.

Zur sicheren Erkennung bei Dunkelheit ist im oberen Bereich ein umlaufendes, 55 mm hohes, stark reflektierendes 3M-Reflexband, hochwertig bedruckt mit "INTESIK" Logo, angebracht.

Das dauerhaft im Boden verweilende Rahmengestell besteht aus stabilen, senkrecht angeordneten, runden Verbindungselementen. Neben einer Verzinkung werden die Stahlteile zusätzlich in DB703 lackiert. Der Pollerkopf ist aus Aluminiumguss gefertigt.

Der Antrieb arbeitet elektrohydraulisch. Das äußerst kompakte Hydraulikaggregat besteht aus einem Aluminiumgehäuse und beinhaltet neben der Pumpe auch den Tank und die internen Kreisläufe. So ist die Hydraulik komplett in sich geschlossen und befindet sich nicht im Havarie-gefährdeten Pollerzylinder, sondern ist gut geschützt, unterflur am Rahmengestell montiert.

Die Endlage "Poller abgesenkt" wird durch einen kapazitiven Endschalter erfasst.

Die Begrenzung der Hebekraft erfolgt durch ein Sicherheitsdruckventil.

Das in der Pumpe verwendete Hydrauliköl ist zu 100% biologisch abbaubar.

Anzahl: 2 Stück

Einbaukörper IPV 275-800

Verlorene Schalung zum Einbetonieren ins Erdreich

Technische Daten:

Gehäusebreite: 560 mm
Gehäusetiefe: 560 mm
Gehäusehöhe: 1.140 mm
Material: Aluzinc

Einbaukörper inkl. Rahmen mit Halteklammern, in den im Zuge der Pollermontage der Poller eingesetzt wird.

An einer Seite befindet sich ein Kabeldurchlass zum Anschluß des Pollerspezialkabels.

Der Einbaukörper wird bauseits entsprechend den Vorgaben der INTESIK GmbH einbetoniert.

Ein zuvor in das Erdloch eingebrachter Kieskörper gewährleistet den Ablauf von eindringendem Wasser.

Nach vollständigem Abbinden des Betons wird der eigentliche Poller eingesetzt und elektrisch angeschlossen.

Anzahl: 2 Stück

Spezialkabel Poller IPV

Verbindungskabel von jedem Poller zur Pollersteuerung

Bestehend aus Steuerleitung und Motorleitung, werkseitig vorkonfektioniert. Bei Bedarf einkürzbar. Wird als Verbindungskabel von jedem Poller zur Pollersteuerung benötigt.

Im Lieferumfang sind als Standard 10 Meter Verbindungskabel je Poller bereits enthalten. Innerhalb des Einbaukörpers werden zwei Meter, innerhalb der Steuerung ein Meter Kabel benötigt.

Das Kabel wird bereits werkseitig vorkonfektioniert.

Sofern aufgrund baulicher Gegebenheiten größere Kabellängen notwendig werden, ist die Angabe der benötigten Kabellängen je Poller bereits bei Auftragserteilung erforderlich.

Zu lange Kabel können bei Montage ohne weiteres eingekürzt werden.

Maximale Gesamtlänge des Pollerkabels von einem Poller bis zur Pollersteuerung:

80m (Poller ohne Heizung)

50m (Poller mit Heizung)

Anzahl: _____ Meter

Pollersteuerung IPV 275/2

Elektrische Mikroprozessorsteuerung für zwei Verkehrspoller in vollautomatischer Ausführung zum Absenken und Heben

Technische Daten:

Netzanschluss: 230VAC
Anzahl Eingänge: 7 Stück
Anzahl Ausgänge: 3 Stück
Netzteil OnBoard: 230VAC/24VDC
Max. Anzahl Poller: 2 Stück

Die elektrische Mikroprozessorsteuerung ist konzipiert um zwei Verkehrspoller synchron anzusteuern. Über LED's werden die Beschaltungen der Eingänge optisch signalisiert. So ist u.a. eine schnelle Analyse im Hinblick möglich auf: Zustand Druckschalter, Endschalter oben und unten, Ausgang Blinklicht, Poller in Bewegung u.v.m.

Über 3 Miniaturtaster ist eine Schnellprogrammierung der Steuerung durch den technischen Support möglich.

Mithilfe eines 5 poligen Dipschalterblocks sind unterschiedliche Steuerungsfunktionen einstellbar. Hierzu zählen u.a.: Automatikfunktion nach Durchfahrt eines Fahrzeugzeugs aktiv/inaktiv, Druckschalter aktiv/inaktiv, Sicherheitszubehör aktiv/inaktiv

Es können 2 Ampeln (Rot/Grün) angeschlossen werden, die Schaltung erfolgt mit Vorwarnzeit.

Mittels CAN- Bus kann die Steuerung mit Zubehörplatinen weiterer Poller kommunizieren (Master/Slave).

Inklusive Totmannmodul IPV

Anzahl: 1 Stück

Schlüsseltaster IAZ

Schlüsseltaster als Aufputzvariante

Technische Daten:

Schaltkontakt 1: Öffner
Schaltkontakt 2: Schließer
Schutzart: IP 55

Frontplatte Aluminium mit eloxierter Oberfläche, Aufputzgehäuse aus Aluminium-Spritzguss.

Auslegung zu beiden Seiten tastend. Selbstständiger Rückgang in Abzugsstellung nach Kontaktgabe.

Müheloser Einbau bauseitiger DIN Profilhalbzylinder in den Schalter möglich. (Maße siehe Zeichnung)

Wird mit vorkonfektionierter Leitung und 2 Schlüsseln geliefert.

Anzahl: 1 Stück